



Berner Fachhochschule
Haute école spécialisée bernoise
Bern University of Applied Sciences



Innovation und digitale Transformation

Ringvorlesung Public Sector Trends

Herbstsemester 2024 | 26.09.2024 | P107

Prof. Dr. Christian Geiger

Lernziele

- ▶ Kenntnisse über gängige Innovationsmethoden im Public Sector
- ▶ Wissen über die Vor- und Nachteile verschiedener Innovationselemente und -methoden
- ▶ Kenntnisse über praktische Anwendung der Methoden und Elemente

Agenda

- ▶ Input Innovation I
- ▶ Nutzung von OGD am Beispiel von Hackathon
- ▶ Gruppenübung OGD
- ▶ Input Innovation II
- ▶ Gruppenübung Customer Journey
- ▶ Abschluss und Feedback

► Was ist für Euch Innovation? Benötigt der öffentliche Sektor Innovation?

Disruptive oder radikale Innovation. Bestehendes neu denken oder bestehenden zerstören und anders machen.
Ja der öff. Sektor braucht Innovation um effizienter zu werden um Schritt halten zu können mit dem Fortschritt.

► Wie würdet Ihr Innovation versuchen umzusetzen und zu fördern?

- Erlauben zu denken
- Fehler zuzulassen
- Trial and Error
- Kulturanpassungen
- Zielorientierung ohne Vorgabe des Wegs

Input Innovation I

Einführung





Input Innovation I - Einführung

Arbeitsdefinition: Innovation

- ▶ “An innovation is the implementation of a **significant change** in the way your organisation operates or in the products it provides. Innovations comprise new or significant changes to **services and goods**, operational **processes**, organisational **methods**, or the way your organisation **communicates** with users.” (Bloch, 2011, S. 14).

Open Innovation

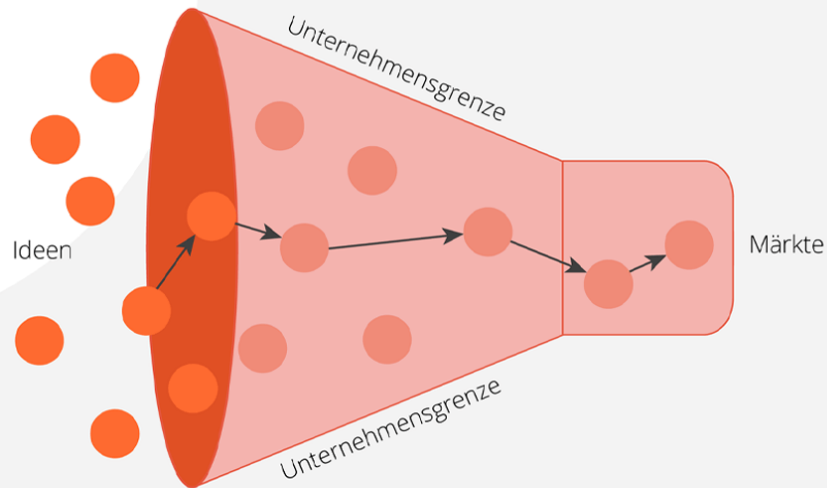
- ▶ “Open innovation is the use of purposive inflows and outflows of knowledge to accelerate internal innovation, and expand the markets for external use of innovation, respectively. [This paradigm] assumes that firms can and should use external ideas as well as internal ideas, and internal and external paths to market, as they look to advance their technology.”

Henry Chesbrough

Open Innovation Modell (vgl. Chesbrough, 2003)

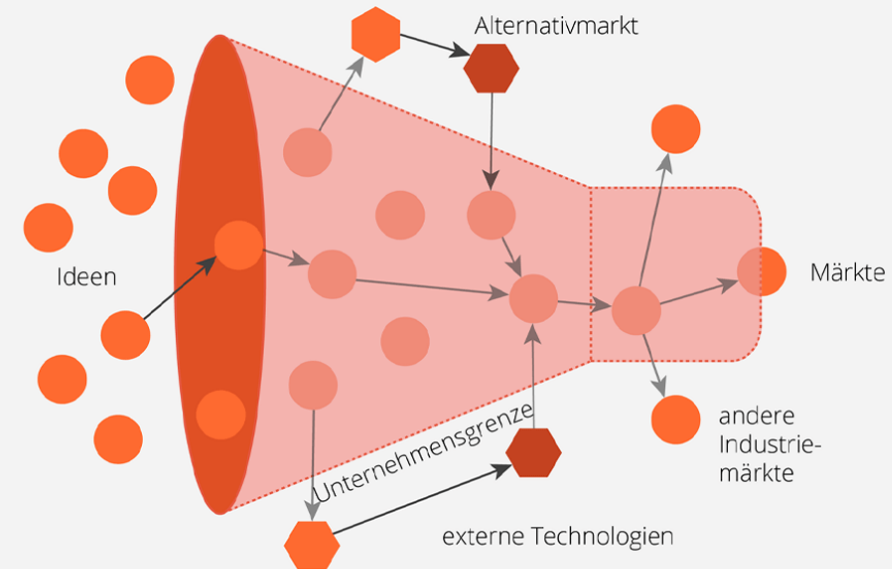
PERGENZ

GESCHLOSSENES INNOVATIONSMODELL



Vergangenheit

OFFENES INNOVATIONSMODELL



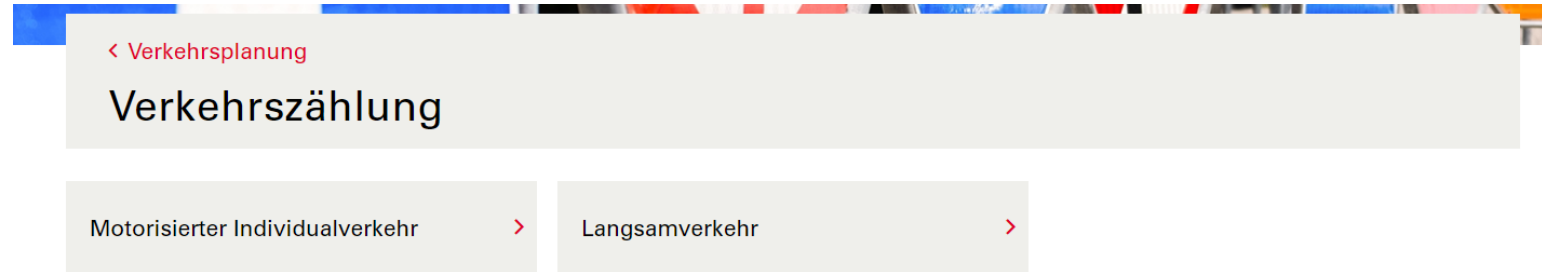
Gegenwart

Nutzung von OGD





Nutzung von OGD



[Link](#)

Mittels automatischer Zählstellen werden an zahlreichen Strassen und Verkehrsknoten der Stadt permanent die Motorfahrzeugfrequenzen erhoben. Zudem erfassen einige spezielle Zählstellen den Langsamverkehr, das heisst die Zahl der Fussgänger bzw. der Velofahrenden.

Die je Zählstelle angegebene tägliche Verkehrsmenge entspricht der durchschnittlichen Zahl der Fahrzeuge, zu Fuss Gehenden bzw. Velos, welche die Strasse während eines Tages in beiden Fahrtrichtungen passierten.

Diese Verkehrsmessungen sind eine wichtige Entscheidungsgrundlage für die Verkehrs- und Strassenplanung sowie die Steuerung der Lichtsignalanlagen.

Übersichtspläne Verkehrszählung

[↓ A1 + Zufahrtsachsen für das Jahr 2023 \(1933 kB, PDF, 10.07.2024\)](#)

[↓ Innerstädtische Verbindungen für das Jahr 2023 \(1991 kB, PDF, 10.07.2024\)](#)

Weitere Verkehrsdaten 2019 - 2023


[↓ Allgemeine Statistik 2022 \(1437 kB, PDF\)](#)


[↓ Öffentlicher Verkehr \(2178 kB, PDF\)](#)

[↓ Parkplätze 2023 \(1399 kB, PDF\)](#)

OGD | Übersicht von Dienstleistungen

[Home](#) [Stadtplan](#) [Notfall](#) [Jobs](#) [Events](#) [Welcome](#) [Kontakt](#) [EN](#)

[Verwaltung
Politik](#) [Gesellschaft
Sicherheit](#) [Freizeit
Kultur](#) [Raum
Umwelt](#) [Mobilität
Verkehr](#) [Wirtschaft
Wohnen](#) [Schule
Bildung](#) 



[← Verwaltung und Politik](#)

Online-Schalter

Viele Dinge lassen sich ganz einfach online, von zuhause aus erledigen. Oft entfällt damit ein Gang zum Schalter der Stadtverwaltung. Unten aufgeführt sind verschiedene Dienstleistungen, wie die Meldung eines Umzugs, Bewilligungsgesuche, die Bestellung des Heimatscheins oder eines Registerauszugs, welche in der Stadt St.Gallen online abgewickelt werden können.

Online-Schalter (Beta) [>](#)

Kategorie

Filter wählen [x](#)

Suche

Kategorie	E-Service	Weitere Informationen
Ausweise	Pass / Identitätskarte	

[Link](#)



Nutzung von OGD am Beispiel von Hackathons

Nutzung von OGD am Beispiel von Hackathons



Hackathons

- ▶ Hacken + Marathon – ICT & kurzer Zeitrahmen 24-48h
- ▶ Kollaboratives Prototyping und Lösungen suchen für Herausforderungen
- ▶ Teams sind divers und aus div. Disziplinen (IT, Projektmanagement, Business)
- ▶ Am Ende: Präsentationen der Ergebnisse, Auswahl Siegerprojekt



OGD | Devpost

The screenshot shows the Devpost website interface. At the top, the 'DEVPOST' logo is on the left, and navigation links for 'Product', 'Hackathons', 'Projects', and 'Blog' are in the center. On the right, there are links for 'Host a hackathon', a search icon, 'Log in', and a 'Sign up' button. Below the navigation bar is a banner image featuring a city street at night with a large green circular logo that says 'Open Data St. Gallen'. Under the banner, a horizontal menu includes 'Overview', 'My projects', 'Participants (210)', 'Resources', 'Rules', 'Project gallery', 'Updates', and 'Discussions'. The main content area is titled 'Open Data Hack St. Gallen 2022' and describes the event as a chance to create analyses and insights from open data. It notes that the hackathon has ended and provides buttons to 'Find more hackathons' and 'View the winners'. A section titled 'Who can participate' lists criteria: 'Ages 18+ only' and 'All countries/territories, excluding standard exceptions'. To the right, a sidebar provides details: 'View schedule', dates 'Nov 11 - 13, 2022', 'Online' format, 'Public' status, '€4,000 in prizes', and '210 participants'. It also shows a location filter for 'Stadt St. Gallen' and tags for 'Social Good' and 'Beginner Friendly'.

[Link](#)

Vom 11. – 13. November 2022 veranstaltet die Koordinationsstelle [Open Government Data St. Gallen](#) zusammen mit der **Stadt St. Gallen**, der **OST - Ostschweizer Fachhochschule** und **<IT>rockt!** den zweiten Open Data Hack St. Gallen. Am Hackathon beantworten die Teilnehmenden Fragestellungen (sog. Challenges) und entwickeln in 36 Stunden Datenanalysen, Prototypen oder gar funktionierende Anwendungen mit Hilfe von Technologie und offenen Daten. Anschliessend werden die Eingaben von einer Jury beurteilt und die Besten prämiert. Veranstaltungsort des Hacks ist der **Leo&Co Coworking** direkt beim **Bahnhof St. Gallen**. Trotz der physischen Durchführung wird auch eine rein **virtuelle Teilnahme** möglich sein.

- Leiste mit deiner Teilnahme und deinen Ideen einen Beitrag zur Beantwortung der **vielseitigen Challenges**.

Questions? [Email the hackathon manager](#)

Hackathon sponsors



OGD | Energyhackdays



KONTAKT

2024 ENGLISH FRANÇAIS FAQ CHALLENGES ANMELDUNG PARTNER SUCCESS STORIES ENERGY DATA HACKDAYS 🔍



Energy Data Hackdays



EDHD 2024, Big Thank you!

[Link](#)

BÄRNHÄCKT

Bei Bärnhäckt treffen sich einmal mehr Entwicklerinnen, Designer, Wirtschaftsexpertinnen, Business Developers und Studierende, um vielseitige Challenges zu lösen.

**Die aktuelle Ausgabe ist Geschichte
wir treffen uns wieder vom 22. - 24. August 2025**



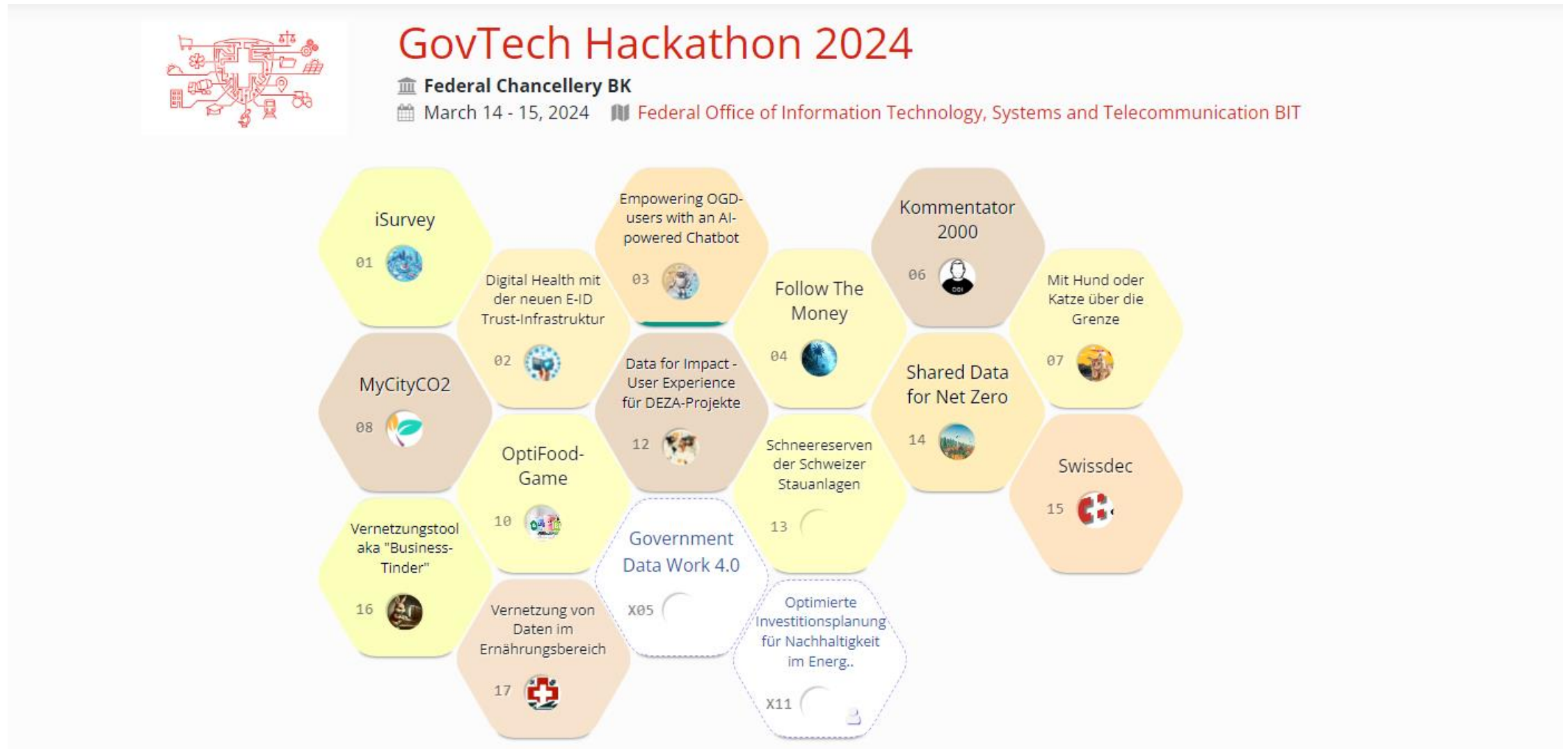
IMPRESSIONEN VON BÄRNHÄCKT 2024

SCHAU DIR ALLE BILDER AN



[Link](#)

OGD | GovTech Hackathon 2024



Fragestellungen Gruppenphase

Gruppenarbeit

- + Externe Ideen einholen
- + Input von unbeteiligten Personen
- + unkonventionelle Lösungsansätze
- Aufwand
- Muss gut organisiert sein
- Nachbearbeitung, was passiert dann?

► Was sind die Vor- und Nachteile eines Hackathons?

► Welche Challenges würdet Ihr als Stadtverwaltung stellen?

E-Voting, Bürgerpartizipation/Initiativen Portal

► Wie würdet ihr in der Verwaltung vorgehen, um an die “Challenges” zu kommen?

Mitarbeiter partizipieren lassen. Eventuell durch eine Umfrage Probleme aus dem Daily Business einholen und daraus Challenges ableiten.
Aktuelle Projekte, oder sogar gescheiterte Projekte als Fragestellung nehmen

... das war ja ganz "nett" - aber geht Public Sector Innovation nicht auch systematischer?

Input Innovation II

Innovationstechniken und -modelle





Innovation II

Innovationstechniken und -modelle

Design Thinking

- ▶ Begonnen in der Fakultät für Maschinenbau der Stanford University
- ▶ Ziel: Lösen von Problemen/Herausforderungen, entwickeln neuer Ideen
- ▶ Was macht Design Thinking aus?
 - ▶ interdisziplinäres Team
 - ▶ Iterative und lösungsoffene Herangehensweise
 - ▶ Verwendung verschiedener Methoden
 - ▶ Offenheit

Vorgehensweise nach Hasso Plattner Institut – HPI Academy



Verstehen:

In der Phase des Verstehens steckt das Team den Problemraum ab.

Beobachten:

In der Phase des Beobachtens sehen die Teilnehmer nach außen und bauen Empathie für Nutzer und Betroffene auf.

Sichtweise definieren: In dieser Phase geht es darum, die Sichtweise zu definieren.

Es werden die gewonnenen Erkenntnisse zusammengetragen und verdichtet.

Ideen finden:

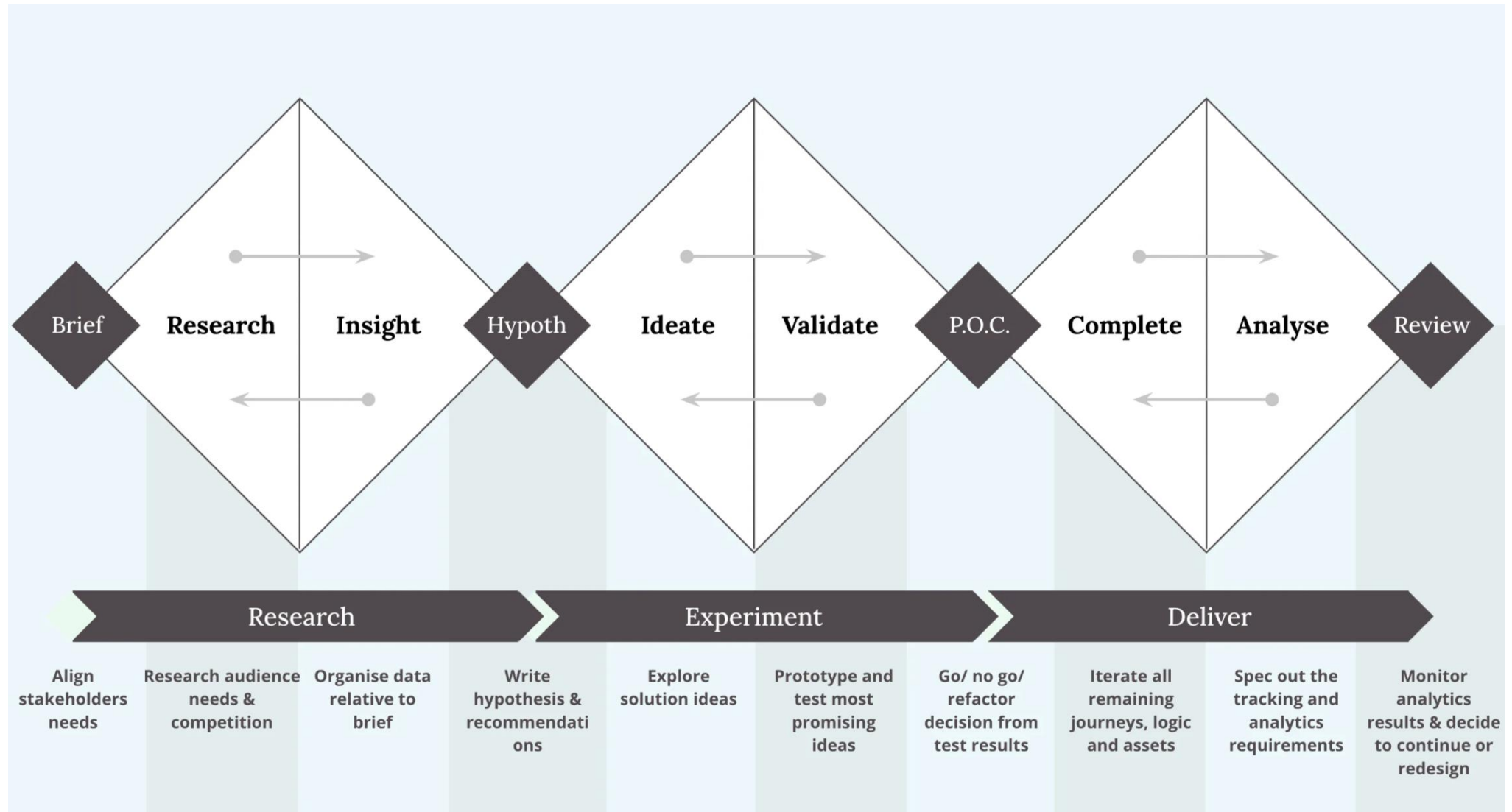
In der Phase Ideen finden entwickelt das Team zunächst eine Vielzahl von Lösungsmöglichkeiten, um sich dann zu fokussieren.

Prototypen entwickeln: Das anschließende Prototypen dient der Entwicklung konkreter Lösungen, die an den passenden Zielgruppen getestet werden können.

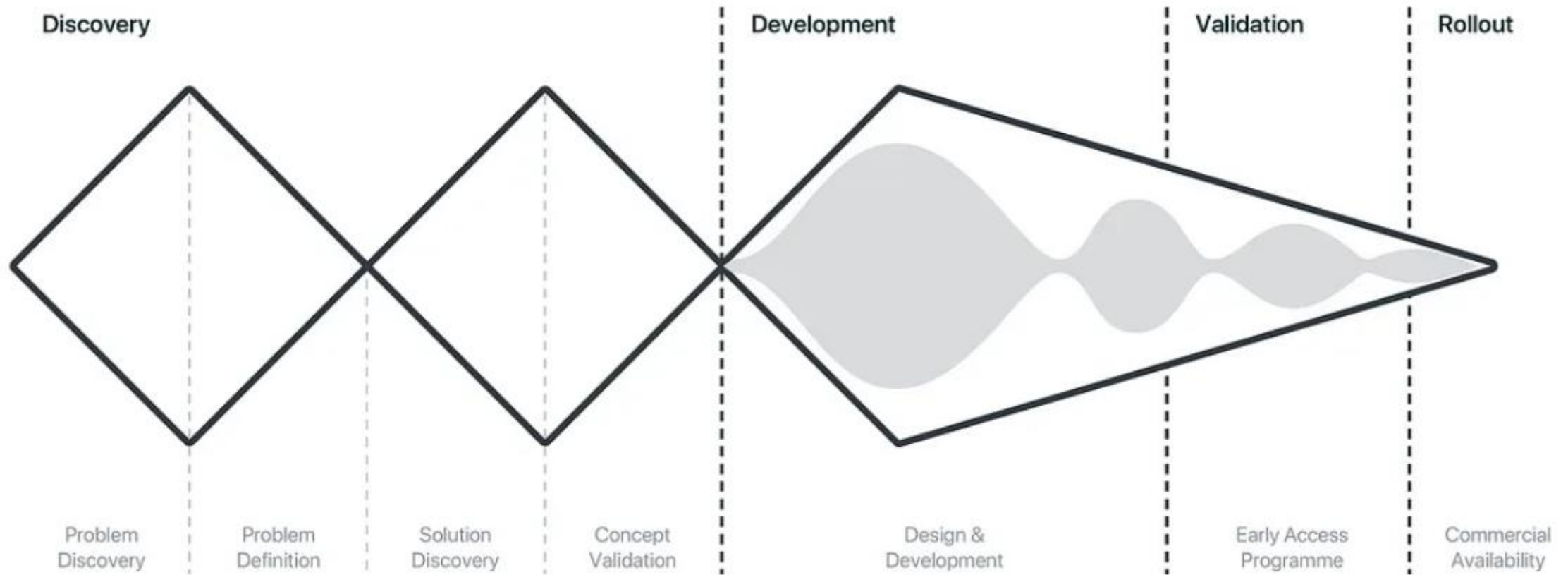
Quelle: <https://hpi-academy.de/design-thinking/was-ist-design-thinking.html>

Quelle: Design Thinking - Modelle, Vorgehensweise, Erlernen (gotscharek-company.com)

Triple Diamond Model



Triple Diamond Model



... und noch konkreter? Wie soll ich denn starten?

Persona



Übung | Personas

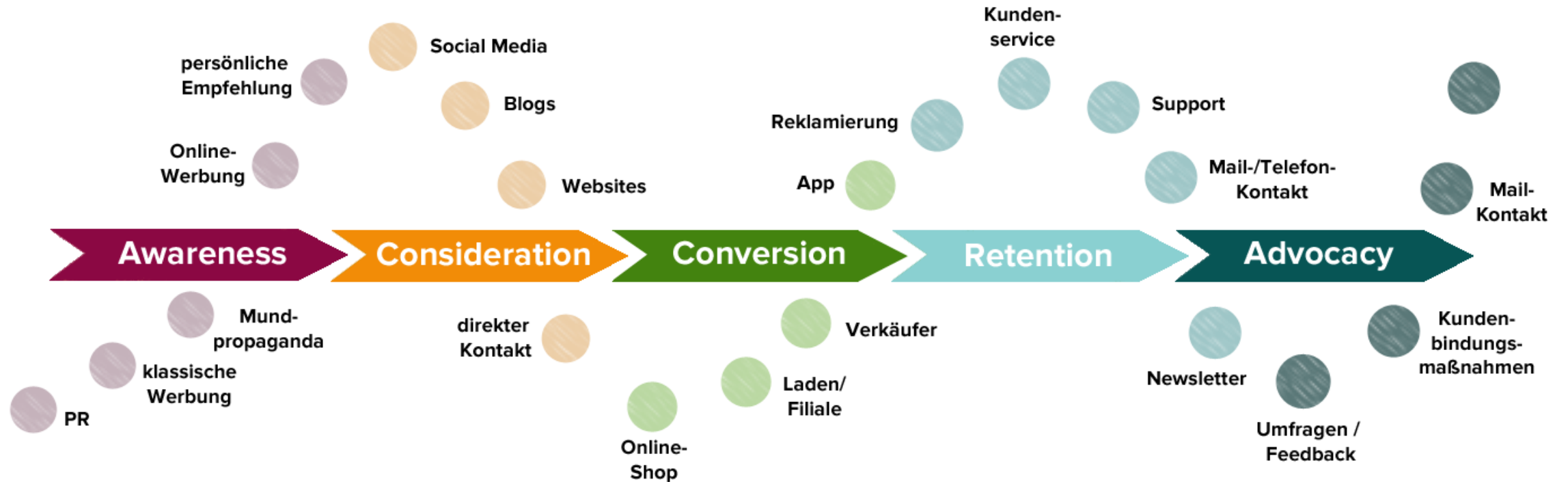
Um ein reales Gefühl der Kunden/Bürger zu haben. So können Ideen direkt mit diversen Personas/Stakeholder gegengeprüft werden.

- ▶ Aus welchem Grund wird mit Personas gearbeitet?
- ▶ Welche Vor- und Nachteile bringt die Methode mit sich?
- ▶ Wo ist die Methode limitiert?

+ Gefühl für das Publikum
+ Direktes Nachdenken und Verstehen der Stakeholder im Prozess
- Grosser Aufwand
- Werden alle abgedeckt?
- Sind die Personas genau?

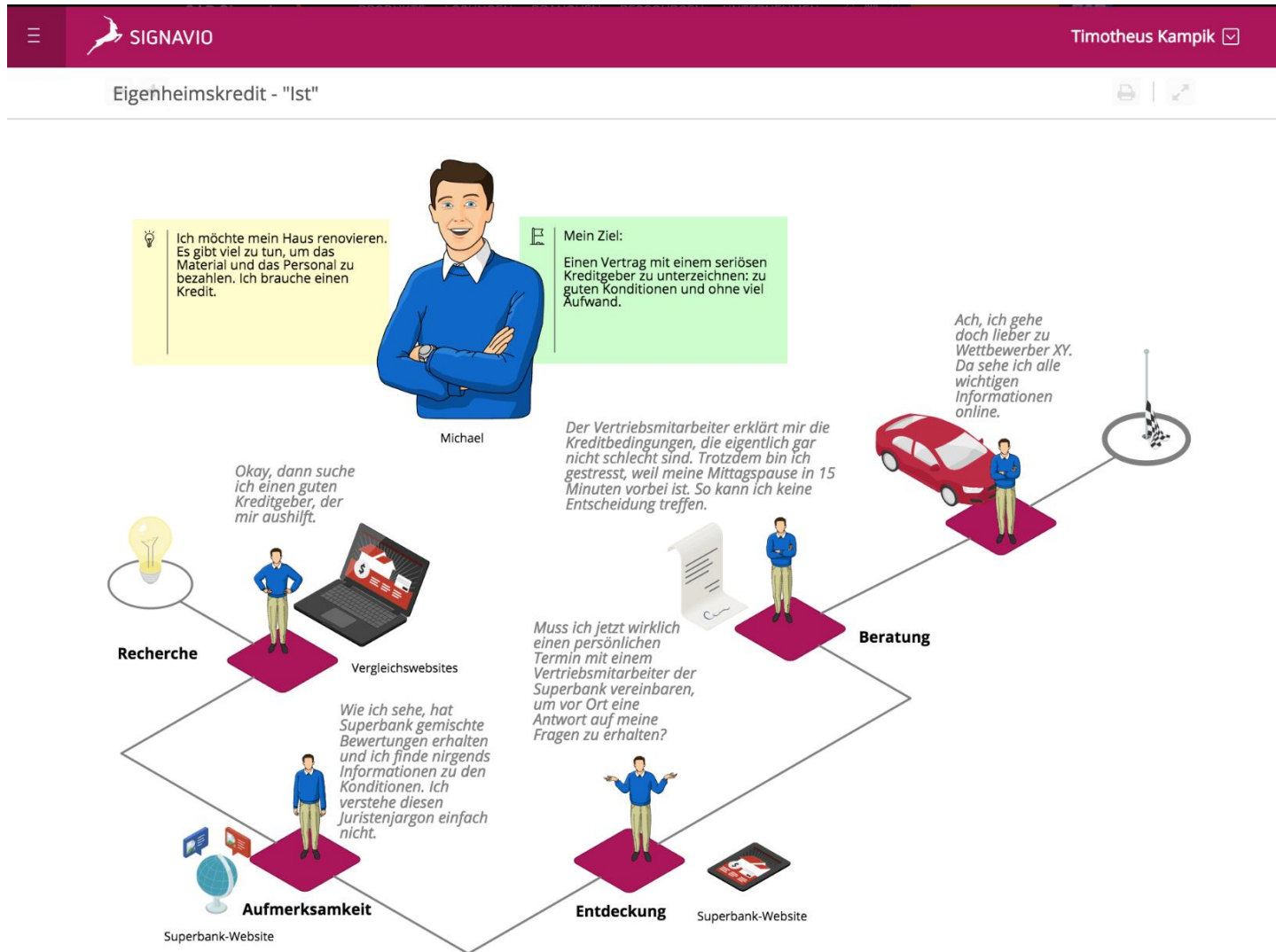
man wir nie alle abdecken können. Wie spezifisch oder generell sollten sie sein?
Wenn zu generell, dann ist es nicht realitätsgetreu
Wenn zu genau, dann werden zu wenige Personen abgedeckt und der Aufwand wird riesig

Customer Journey | Touch Points

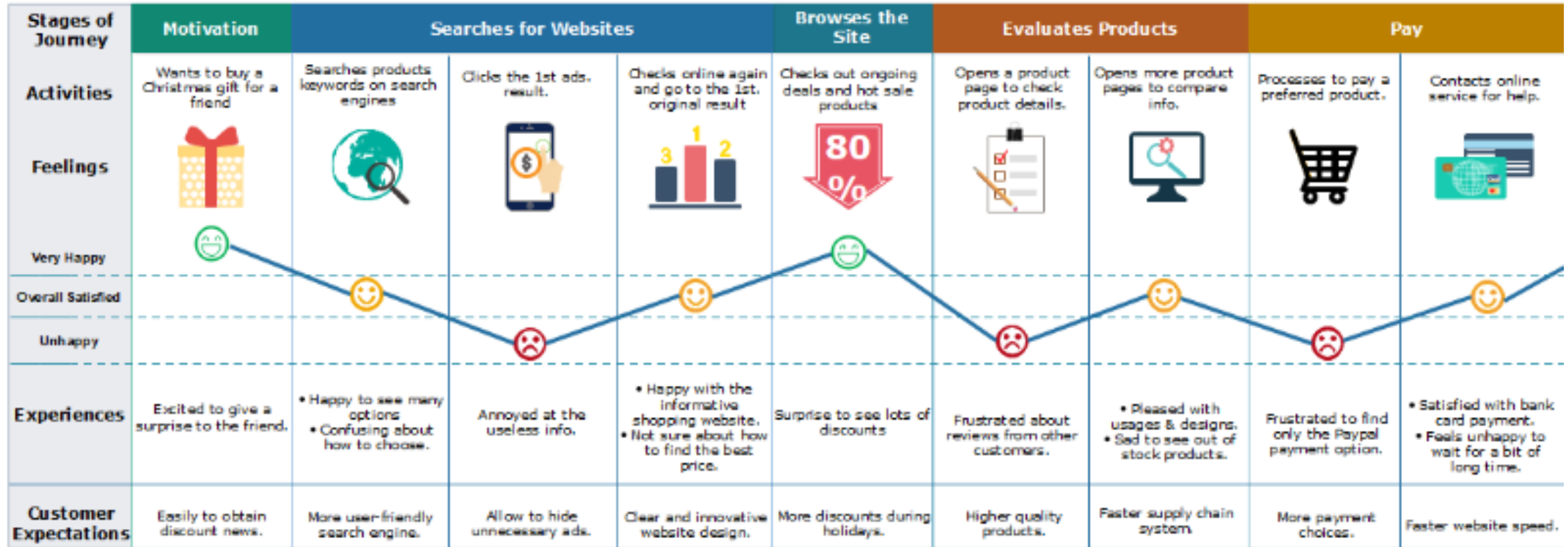


[Link](#)

Customer Journeys | Prozess

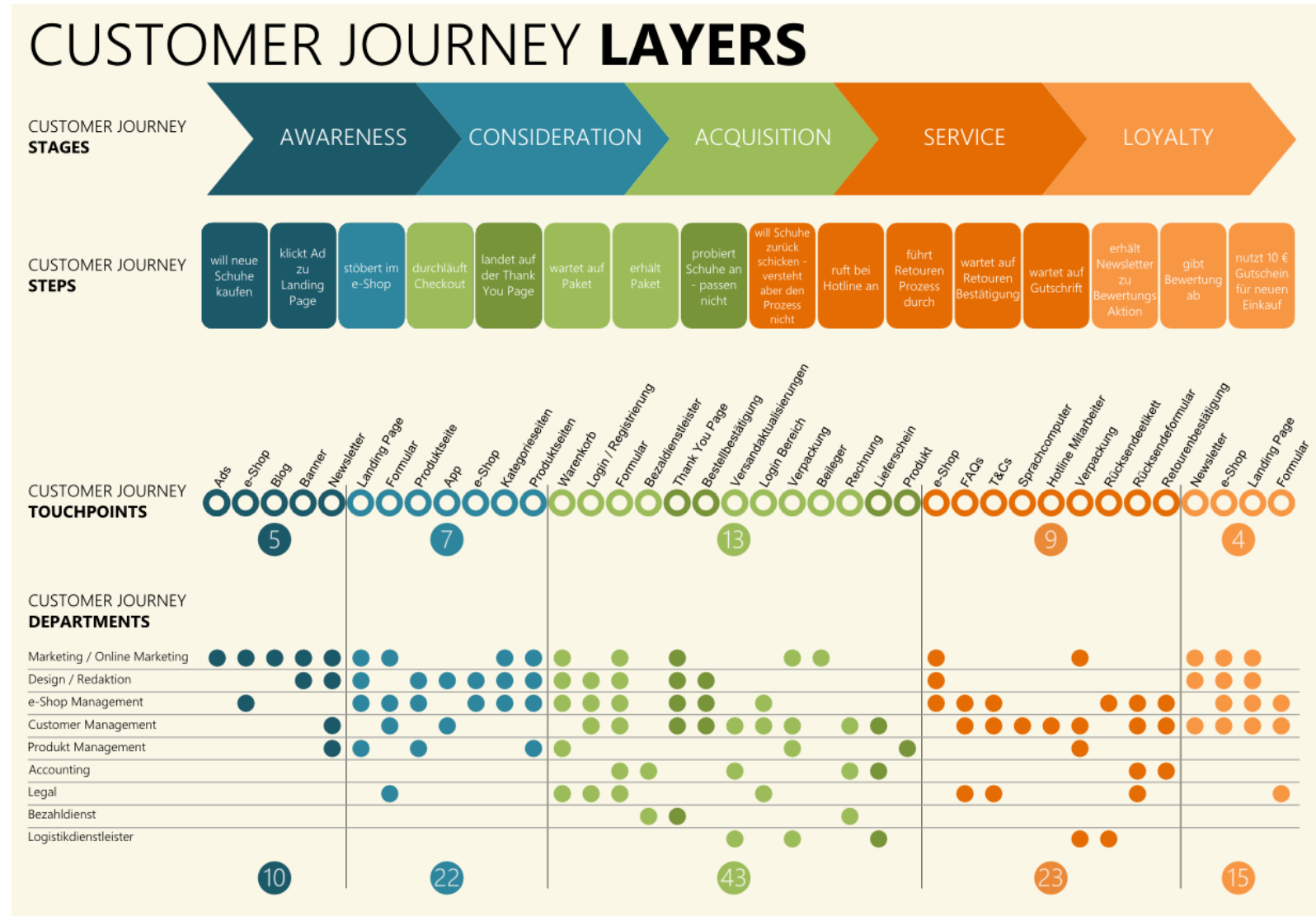


Customer Journeys | Stages



[Link](#)

Customer Journeys

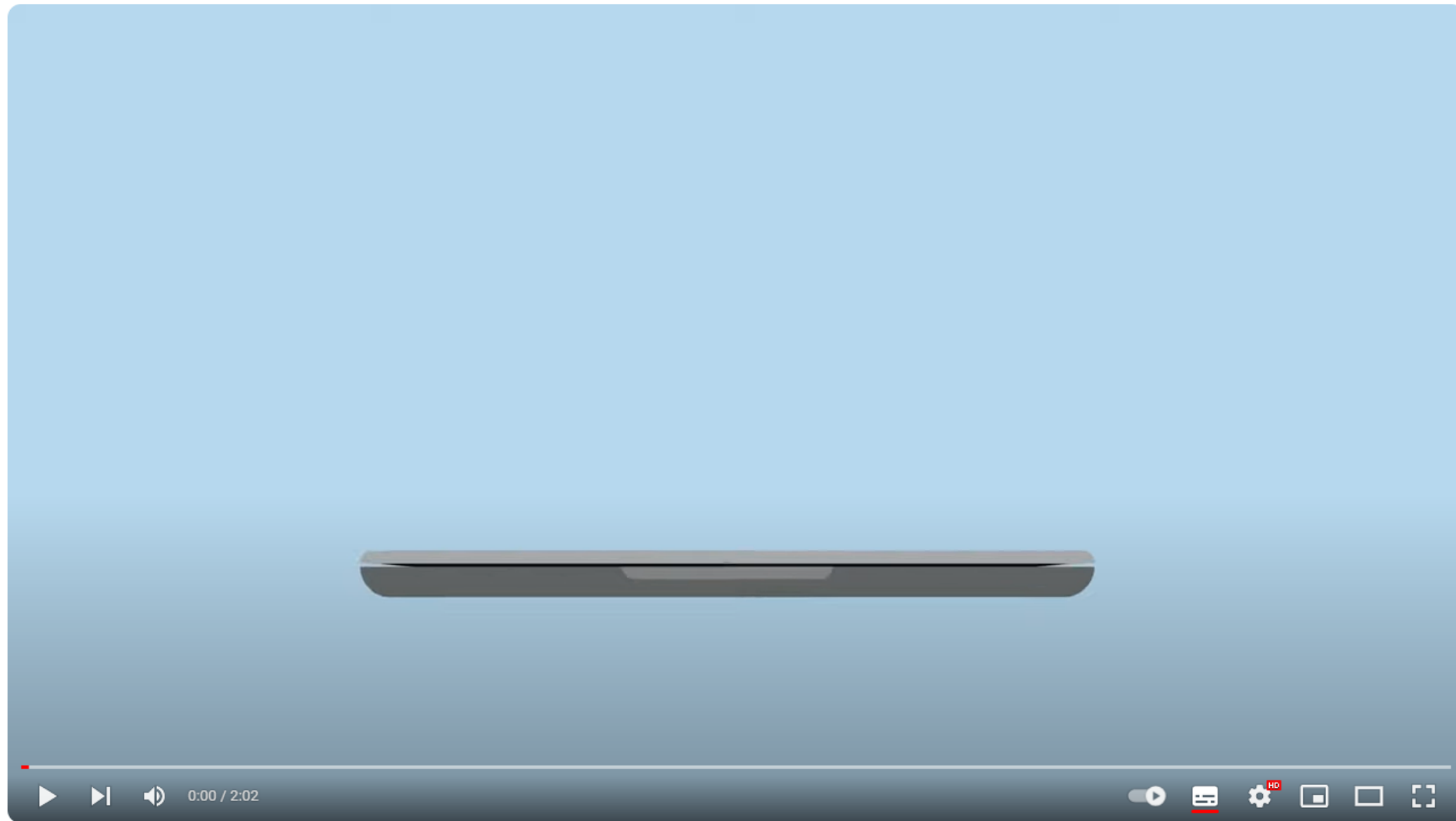


[Link](#)

Gruppenphase

- ▶ Skizziert eine Customer Journey zu einem Thema Eurer Wahl.
z.B. Kauf eines Kleidungsstücks, Suche nach dem Studium etc.
- ▶ Was fällt Euch auf?
- ▶ Warum habt Ihr Euch für etwas entschieden?

Public Service Design | gov.uk | Vision





Step by Step Journeys

Partizipation

- ▶ Definition: [lat.: Teilhabe] *Allg.*: Partizipation bezeichnet die aktive Beteiligung der Bürger und Bürgerinnen bei der Erledigung der gemeinsamen (politischen) Angelegenheiten bzw. der Mitglieder einer Organisation, einer Gruppe, eines Vereins etc. an den gemeinsamen Angelegenheiten (bpb Politlexikon)
- ▶ Beispiele CH: Partizipatives Budget Zürich, Bürgerpanel Uster, Lausanne Participe

Ideathon

creative
region

Über uns

Services

Termine

Stories

Membership

Weiterbildung

Kontakt

Q


in @ f t ly

creative
ideate and
connect
region

Vernetzung und Kooperation

Ideathon: Was ist das?


geschrieben am 17. Januar 2022 von Nina Hawrylow




6. Sept. 2021
Ideathon bei Eternit




15. März 2022
Ideathon beim Waldverband OÖ



15. Sept. 2021
Ideathon bei hall



Inspiration Journey für
Corporate Members



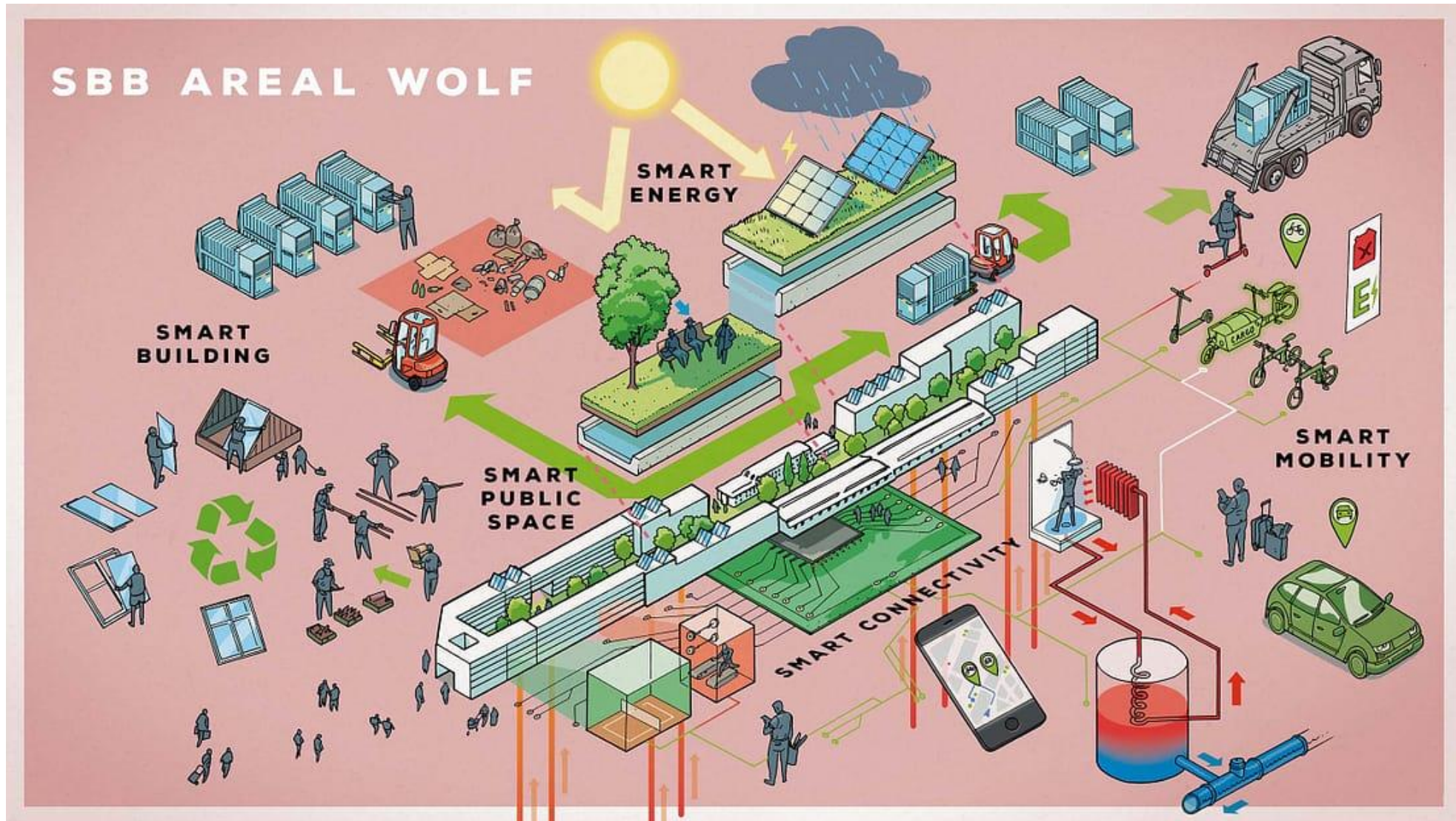
Verbinde dich mit
Designertinnen aus der ganzen Welt

Wie kann mein Unternehmen von der Kreativwirtschaft profitieren?

Unternehmen stehen immer wieder vor Herausforderungen, auf die eine Antwort gefunden werden muss. Um in diesen Antworten innovativ zu bleiben, ist es oft sinnvoll, Perspektiven von außerhalb des Unternehmens einzuladen und einzubeziehen. Treffen die Erfahrung und das gewachsene Wissen einer etablierten Produktions- oder Serviceorganisationen mit kreativen Köpfen aus einer anderen Branche zusammen, können ganz neue Ideen entstehen, die in der Routine vielleicht übersehen werden oder nicht denkbar sind. Akteur*innen der Kreativwirtschaft zeichnen sich durch eine offene Denkweise, innovative Ansätze, Expertise in ihrer jeweiligen Sparte und Flexibilität aus. Beide können voneinander viel lernen.

Link

Living Labs | City Labs

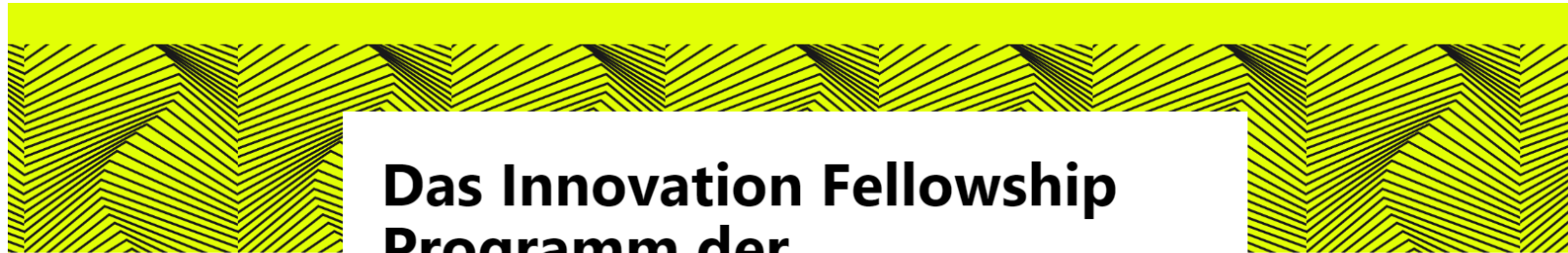


[Link](#)


Change Management

- ▶ Planvolles Management von Veränderungsprozessen
- ▶ Technologische, strukturelle oder organisatorische Veränderung der gesamten Organisation
- ▶ Warum ist Change Management relevant?
 - ▶ Veränderungen in der Gesellschaft und der technologischen Möglichkeiten
 - ▶ Die Verwaltung muss diesen Wandel aktiv mitgestalten, um den Herausforderungen von Morgen gewachsen zu sein.
 - ▶ Wichtig ist die Inklusion von Mitarbeitenden, um die Werte und Kultur mitzugestalten.

Innovation Fellows




Das Innovation Fellowship Programm der Bundesverwaltung



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Personalamt EPA



STAATSLABOR

Programm

Das Innovation Fellowship Programm fördert Innovationen in der Bundesverwaltung und gibt externen Talenten die Möglichkeit, einen Beitrag für das Gemeinwohl zu leisten, neue Kontakte zu knüpfen und bedeutungsvolle Erfahrungen zu sammeln.

[Zum Programm](#)

Challenges

Es stehen neun spannende Challenges zur Verfügung, um einen Beitrag für die Bundesverwaltung von morgen zu leisten.

[Zu den Challenges](#)

Fellows

Als Innovation Fellow treiben Sie für ein Jahr eine Challenge der Bundesverwaltung voran. Sie werden dabei eng begleitet und sind Teil des Innovation Fellowship Netzwerks.

[Fellow werden](#)

[Link](#)

Organisation | Beispiel Digitale Verwaltung Schweiz



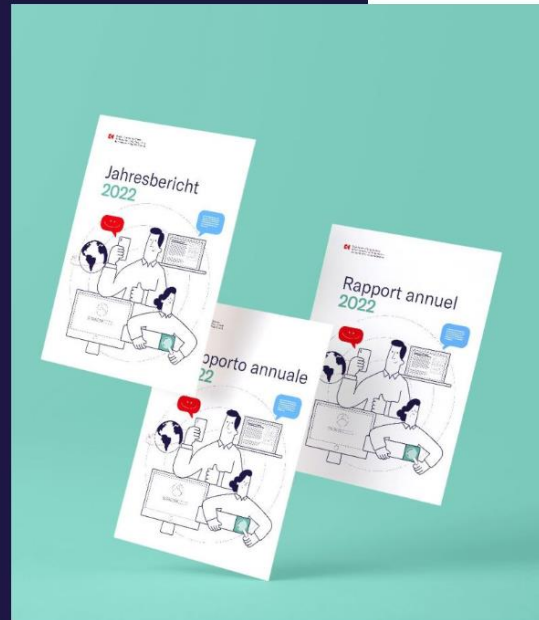
[DE](#) [FR](#) [IT](#) [EN](#) [Kontakt](#) [Medien](#)

[Aktuelles](#) [Umsetzung](#) [Publikationen](#) [Über uns](#) [Suche](#)

Themenschwerpunkt

Unser Jahr 2022: Jahresbericht der Digitalen Verwaltung Schweiz

Woran hat die Digitale Verwaltung Schweiz in ihrem ersten Jahr gearbeitet? Einen ausführlichen Rückblick gibt es direkt im Jahresbericht 2022 der DVS. [Weiterlesen](#)



Innovative Projekte fördern

Die Digitale Verwaltung Schweiz stellt jährlich Mittel zur Verfügung, um innovative Projekte zu unterstützen. Innovationen sind Projekte, die beispielsweise neue Technologien anwenden oder regionale Kooperationen fördern. Eine Jury bestimmt, welche Projekte im Rahmen der Innovationen unterstützt werden. Diese sollen eine Signalwirkung entfalten und später von weiteren Projekten, bzw. Verwaltungen übernommen oder angewendet werden.

Kontakt: [Irem Türkes-Kaynarca](#)

Leistungsverantwortliche Organisation: Geschäftsstelle DVS

[Mehr erfahren](#)



[Link](#)

Schlussfolie

Themenvorschläge für den Kompetenznachweis

- ▶ Sandboxes als Möglichkeit zur Innovationsfähigkeit
- ▶ Skills von Verwaltungsmitarbeitenden für Innovation

Kontakt

Prof. Dr. Christian Geiger

Digital Government, Innovation und Transformation
Assistenzprofessor Tenure Track
Fachgruppe Public Sector Innovation
Berner Fachhochschule, Departement Wirtschaft
Institut Public Sector Transformation (IPST)

Brückenstrasse 73, CH-3005 Bern

T +41 31 848 65 78

M +41 78 7 33 30 31

@geichris

Berner Fachhochschule | Haute école spécialisée bernoise | Bern University of Applied Sciences